

GEORGIEN ZU GAST IM GRILLO

Drei Veranstaltungen von und mit der Autorin
Nino Haratischwili vom 10. bis 12. Februar 2023



SCHAUSPIEL ESSEN

DAS ACHETE LEBEN (FÜR BRILKA)

nach dem Roman von Nino Haratischwili
Bühnenfassung von Emilia Linda Heinrich,
Julia Lochte und Jette Steckel

„Das Premierenpublikum feierte die eindrucksvolle und schauspielerisch hochkarätige Inszenierung von Elina Finkel mit lang anhaltendem Jubel. Die Zuschauer tauchten dank klar strukturierter Erzählweise und geradliniger Inszenierung tief ein in eine facettenreiche Familiengeschichte, die außergewöhnliche Frauenschicksale mit den politischen Katastrophen ihrer Zeit kunstvoll verwebt.“ (WAZ/NRZ)

Gefördert vom Freundeskreis Theater und Philharmonie Essen e. V.

Mit Alexey Ekimov, Luzie Juckenburg, Floriane Kleinpaß, Ines Krug, Laura Louise van Meurs, Stefan Migge, Philipp Noack, Sabine Osthoff, Janina Sachau, Trixi Strobel, Rezo Tschchikwischwili
Inszenierung Elina Finkel | **Bühne** Norbert Bellen | **Kostüme** Vesna Hiltmann
Video Zaza Rusadze | **Dramaturgie** Carola Hannusch, Margrit Sengebusch

Aufführung 10. Februar 2023, 18:30 Uhr, Grillo-Theater
Weitere Vorstellungstermine 7., 15., 29. Januar, 4. März 2023 (zum letzten Mal)
Eintritt € 14,00–29,00

DAS MANGELNDE LICHT

Lesung und Gespräch mit Nino Haratischwili

Die preisgekrönte Autorin und Regisseurin Nino Haratischwili liest aus ihrem neuesten Roman „Das mangelnde Licht“. Darin erzählt die gebürtige Georgierin von einem verlorenen Land und einer verlorenen Generation: Nach der lang ersehnten Unabhängigkeit stürzt der junge Staat ins Chaos.

In Tbilissi finden Ende der 1980er Jahre vier Mädchen zusammen – die freiheitshungrige Dina, die kluge Außenseiterin Ira, die romantische Nene, Nichte des mächtigsten Kriminellen der Stadt, und die sensible Keto. Die erste große Liebe, die nur im Verborgenen blühen darf, die aufbrandende Gewalt in den Straßen, die Stromausfälle, die Gespaltenheit einer jungen Demokratie im Bürgerkrieg – allem trotz ihrer Freundschaft, bis ein unverzeihlicher Verrat und ein tragischer Tod sie schließlich doch auseinanderprengt.

In Kooperation mit der Buchhandlung Proust

Lesung 11. Februar 2023, 19:30 Uhr, Grillo-Theater
Eintritt € 16,00 | € 12,00 (erm.)

Gastspiel des Royal District Theatre, Tbilissi
DER HERBST DER UNTERTANEN
von Nino Haratischwili
Georgisch von Anna Kordzaia-Samadashvili
In georgischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Eine herrschaftliche Villa irgendwo auf der Welt. Seit Wochen tobt ein Bürgerkrieg. Über den Verbleib des Hausherrn, des ersten Mannes im Staat, ist nichts bekannt. Auch die Hausangestellten haben die Flucht ergriffen – bis auf eine altgediente Köchin, die Haushälterin und eine junge Aushilfe. Abgeschnitten von der Außenwelt sind die drei Frauen auf sich gestellt. Schon bald entsteht ein Machtkampf zwischen Köchin Rina und Haushälterin Kaela, der die Jüngste im Bunde, Luci, zum wehrlosen Spielball werden lässt: Alte Wunden – Geschichten von Verrat, Flucht und Vertreibung – brechen wieder auf. Der Krieg kriecht durch die Ritzen und die vermeintlich sichere Villa wird zum Schlachtfeld ... Nino Haratischwili erzählt aus der Sicht von drei Frauen von den seelischen Verheerungen, die Krieg anrichtet, und wozu sie führen können: zu Machtmissbrauch, Erniedrigung, Gewalt.

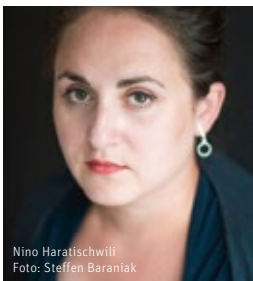
Gefördert von der Autorenstiftung Frankfurt am Main, der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Tbilissi und der Heinrich Böll Stiftung Nordrhein-Westfalen

Eine Kooperation mit dem Theater Freiburg und dem Hessischen Landestheater Marburg

Mit Nino Burduli, Natuka Kakhidze, Nata Murvanidze
Inszenierung Nino Haratischwili | **Bühne** Julia B. Nowikowa
Kostüme Nino Nutsa Chkonia, Gunna Meyer, Avtandil Modebadze

Gastspiel 12. Februar 2023, 19:00 Uhr, Grillo-Theater
Eintritt € 16,00 | € 12,00 (erm.)





Nino Haratischwili
Foto: Steffen Baraniak

Vom 10. bis 12. Februar 2023 stehen Georgien und die in Tbilissi geborene Erfolgsautorin Nino Haratischwili im Zentrum dreier Veranstaltungen am Schauspiel Essen: Zu sehen sind die Inszenierung ihres Romans „Das achte Leben (Für Brilka)“, ein Gespräch mit der Autorin plus Lesung aus ihrem neuesten Roman „Das mangelnde Licht“ sowie Nino

Haratischwilis Inszenierung ihres Theaterstücks „Der Herbst der Untertanen“ als einmaliges Gastspiel vom Royal District Theatre in Tbilissi.

Gefördert von:

Autorenstiftung
Frankfurt am Main



Heinrich Böll Stiftung NRW



In Kooperation mit:

**ROYAL
DISTRICT
THEATRE**

THEATER FREIBURG

HLTM HELGISCHES
LANDESTHEATER
MÜNSTER

proust
WÖRTER · TÖNE

Rabatt für Vielbucher*innen

Bei gleichzeitiger Buchung aller drei Veranstaltungen erhalten Sie einen Rabatt von 30% auf jede Karte.

Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Veranstaltungen erhalten Sie einen Rabatt von 20% auf jede Karte.

„Das achte Leben (Für Brilka)“ können Sie übrigens auch an einem anderen Termin in dieser Spielzeit anschauen: 7., 15., 29. Januar, 10. Februar oder 4. März 2023 (zum letzten Mal). Wichtig ist nur, dass alle Karten gleichzeitig gekauft werden.

Kulturpartner der TUP:



TICKETS AN DER KASSE

TicketCenter II, Hagen 2, 45127 Essen

Mo 10:00-16:00 Uhr | Di-Fr 10:00-17:00 Uhr | Sa 10:00-14:00 Uhr

Aalto-Theater Opernplatz 10, 45128 Essen

Di-Sa 13:00-18:00 Uhr

TICKET-HOTLINE

Mo 10:00-16:00 Uhr | Di-Fr 10:00-17:00 Uhr | Sa 10:00-14:00 Uhr

T 02 01 81 22-200 | tickets@theater-essen.de

www.theater-essen.de